Schloss Schallaburg
Sanierung

Schallaburg: Renaissancejuwel nahe Melk

Niederösterreich ist das Land der Burgen und Schlösser. Keine andere österreichische Region verfügt über derart viele sehens- und erlebenswerte Wehr- und Prachtbauten aus vergangenen Jahrhunderten. Die Schallaburg, etwa 5 km von Melk entfernt, zählt zu den schönsten Renaissanceschlössern nördlich der Alpen und wurde einer weiteren Sanierung unterzogen.

Auftraggeber
Land NÖ, Amt der NÖ Landesregierung

Leistungen:
Generalplanermanagement
Planung Technische Gebäudeausrüstung (TGA)
Fachbauaufsicht TGA

Leistungszeitraum
11/2021 - 03/2024

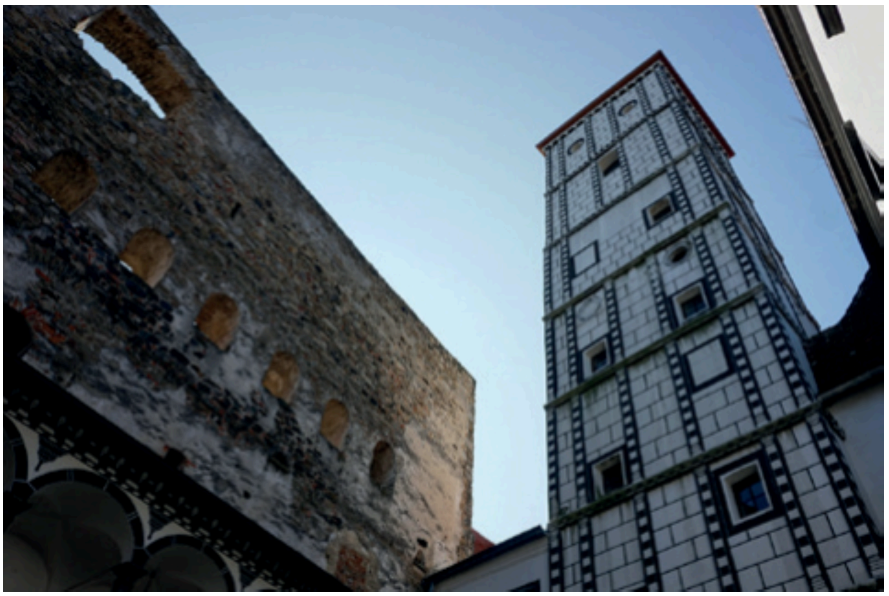
Kosten

Bauwerk	6,5 Mio. EUR
TGA	1,3 Mio. EUR

Schloss Schallaburg
Sanierung

Hohe Anforderungen an Sicherheit und Raumklima

Das Schloss Schallaburg ist mit seinen jährlich wechselnden eigen kuratierten Themenausstellungen eines der größten Ausstellungshäuser im deutschsprachigen Raum. Mit über 150.000 BesucherInnen in der Ausstellungssaison müssen hohe Ansprüche an Sicherheit und Raumklima unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeit und Energieeffizienz gesetzt werden



Moderne Technik trotz Denkmalschutz und historischer Bausubstanz

Die Entwicklung der Leihgeberanforderungen für Sicherheit und kontrollierte Objektbedingungen wie beständiger Klimawerte, technischer Überwachung und Sicherung hochsensib-ler Objekte stellen neue Anforderungen dar, die trotz der herausfordernden Einschränkungen der historischen Bausubstanz und den damit verbundenen Auflagen des Denkmalschutzes gelöst werden sollen. In Zukunft soll gewährleistet sein, dass konstante Temperaturen und Klimabedingungen (Be-und Entfeuchtung) eines modernen Ausstellungsstandortes unter größtmöglicher Einhaltung der Vorgaben des Landes Niederösterreich zum Thema Energieeffizienz erzielt werden können.

Ziel ist auch die Prüfung der Machbarkeit einer PV-Anlage. Insbesondere sind folgende Anlagen auf ihre Funktionstüchtigkeit im Hinblick auf den beinahe ganzjährigen Ausstel-lungsbetrieb unter Berück-sichtigung der Energieeffizienz und Nachhaltigkeit, der Kosten und der Wirtschaftlichkeit zu prüfen sowie gegebenenfalls einer Erneuerung zuzuführen:

- Wärmepumpenanlage
- Elektroanlage
- Photovoltaikanlage
- Sicherheitstechnische Anlagen
- Videoanlage
- Ausstellungsbeleuchtung
- Gebäudehülle

KWI wurde im Zuge der „ARGE Schallaburg LA-KWI“ mit den Generalplanungsleistungen inkl. Örtlichen Bauaufsicht beauftragt und war speziell für das Thema Generalplanerma-nagement und Technische Gebäudeausrüstung zuständig.

Schloss Schallaburg
Sanierung

PV-Anlage für Eigenstromversorgung der Schallaburg geplant

Ein Teil der Aufgabenstellung war die Prüfung und Errichtung einer Photovoltaikanlage inklusive Einbindung in die bestehende Gebäudetechnik. Grundsätzlich war die Projektvorgabe, die Anlage so auszulegen, dass der Eigenstrombedarf der Schallaburg abgedeckt wird. Durch KWI unter Federführung von Herrn Dipl. Ing (FH) Thomas Pfeffer wurden mehrere Varianten auf Machbarkeit geprüft unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten (Dachflächen Neuschloss, Eigengrund, Fremdgrund, Denkmalschutz, bestehende Trafostation)

Zu den wesentlichen Herausforderungen erwies sich:

- Der Denkmalschutz mit der Anforderung, dass weder am Gebäude noch vom Gebäude einsehbaren Grünflächen die PV-Anlage erkennbar sein darf.
- Die bestehende Trafostation und NSHV in der Schallaburg, welche bereits an ihre Leistungsgrenzen sowie Lebensdauer erreicht hatten.

Auf Basis der Machbarkeitsprüfungen wurde in Folge KWI eine Freiflächenanlage mit 240kWp auf einem gepachteten Nachbargrundstück geplant und ausgeschrieben.
Die Einbindung der PV-Anlage erfolgte über eine neue Trafostation und NSHV in einem Nebengebäude der Schallaburg.

Diese Seite ist zu löschen!

Kontaktdaten Auftraggeber

Land NÖ, Amt der NÖ Landesregierung

Achtung: Laut Datenschutzverordnung dürfen personenbezogene Daten wie personalisierte Mailadressen oder Durchwahlen nicht ohne Erlaubnis verwendet werden. Sollten diese im Internet auffindbar sein, können sie angegeben werden.
Zur Sicherheit sollten zentrale Mailadressen und Telefonnummern verwendet werden.